



09.06.2015 11:42:05 AWP 0600

Schweiz (AWP)

Markt und BÄrse

## Korr Ausserbörslicher Handel ZKB: Volumen deutlich höher - Index sinkt

(angepasst wurden die prozentualen Veränderungen von Zürcher Freilager und IBAarau im vierten Abschnitt, entsprechend der Verlierer-Liste)

Zürich (awp) - Die Zürcher Kantonalbank blickt im ausserbörslichen Handel auf eine umsatzstarke Woche zurück. Die Volumen stiegen um 50% und die Anzahl der Abschlüsse nahm um 8% zu. Der ZKB-KMU Index beendete die Berichtswoche derweil etwas leichter mit einem Minus von 0,5% auf 1'010,53 Punkte. Der SMIM Index sank im gleichen Zeitraum um über 1,5%.

Mit den höchsten Volumen gehandelt wurden einmal mehr die NZZ-Aktien sowie die Titel der Wasserwerke Zug und der Espace Real Estate. Alle drei blieben derweil ohne Neuigkeiten.

Ebenfalls ohne relevante Vorkommnisse legten die Valoren der drei Wochengewinner an Wert zu. Der Top-Performer, die Zürichsee-Schiffahrtgesellschaft (+6,1%), könnte laut einem ZKB-Händler möglicherweise vom 25 Jahre ZVV Gratistag profitiert haben, indem durch die Gratisfahrten der Zürcher Liebhaberwert wieder entdeckt wurde. Die Namenaktien der Schilthornbahn avancierten um 4,5%, die Titel der Schweizer Zucker AG schlossen 1,1% in der Gewinnzone.

Auf der Verliererseite beendeten die Aktien der Zürcher Freilager aufgrund eines tieferen Geldkurses die Berichtswoche mit 9,5% im Minus. Dahinter verloren die IBAarau-Valoren unter Ausbleiben relevanter Nachrichten 5,3%. Der Rückgang bei Patwiswiss (-4,5%) begründete der Händler mit dem Verfall eines Kaufauftrags. Der Titel stehe aber nach wie vor im Fokus der Anleger.

Erneut wiesen in der berichtsrelevanten Handelswoche einige KMUs ihre Geschäftsergebnisse 2014 aus. Die Raststätte Rheintal AG Sevelen erwirtschaftete einen im Vorjahresvergleich in etwa stagnierenden Reingewinn von 0,54 (0,56) Mio CHF. Der Umsatz im Restaurant ging um 2,9% zurück, während der Shop-Umsatz um 2,6% zulegte. Es soll eine unveränderte Dividende von 100 CHF je Aktie ausgeschüttet werden.

Einen um 7% höheren Gesamtertrag erzielten 2014 die Klosters-Madrisa-Bergbahnen. Aufgrund von Abschreibungen belief sich der Reinverlust unter dem Strich auf 7,8 Mio CHF. Für den Bau einer 6er-Sesselbahn und einer zusätzlichen Beschneiungsanlage ist eine ordentliche Kapitalerhöhung über 10 Mio CHF geplant. Die Gemeinde Klosters-Serneus stimmt am 14. Juni in einem Urnengang über eine Zeichnung von Aktien durch die Gemeinde im Rahmen der Kapitalerhöhung ab.

Der Umsatz von Weleda stieg im vergangenen Geschäftsjahr um 8,2%, unter dem Strich verdoppelte sich der Gewinn gar. Die Aktionäre kommen aber erneut nicht in den Genuss einer Dividende.

Mit einem Rekordergebnis wartete schliesslich das Parkresort Rheinfelden auf. Der Umsatz kletterte um 2,3% und der Reingewinn fiel trotz eines rückläufigen EBIT um 5,6% höher aus. Dank des guten Ergebnisses beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 23. Juni eine um 20% höhere Dividende von 30 CHF je Aktie.

Zudem gaben Zur Rose AG und Rheintal-Assets AG Namensänderungen bekannt. Erstere wird nach eigenen Angaben zur Zur Rose Group AG umbenannt. Rheintal-Assets AG wechselt laut einem Pressebericht zu Menzi Muck Gruppe AG.



Auch für die nun angelaufene Woche rechnet der Händler mit einem äusserst aktiven Handel. Im Fokus dürften Unternehmen stehen, die in nächster Zeit ihre Generalversammlungen abhalten werden (u.a. Gonset Holding AG, Genturica AG, Schützen Rheinfelden Immobilien AG, Gasthof zum Löwen Meilen AG, La Goule, Dolder Hotel).

Veränderung seit

Vorwoche (in %)

Gewinner

Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft	+6,1
Schilthornbahn N	+4,5
Schweizer Zucker AG	+1,1
Weiss+Appetito AG N	+0,8
acrevis Bank AG	+0,8

Verlierer

Zürcher Freilager N	-9,5
IBAarau AG	-5,3
Patiswiss N	-4,5
Auto Holding N	-2,0
Wasserwerke Zug N	-1,8

ab/sig